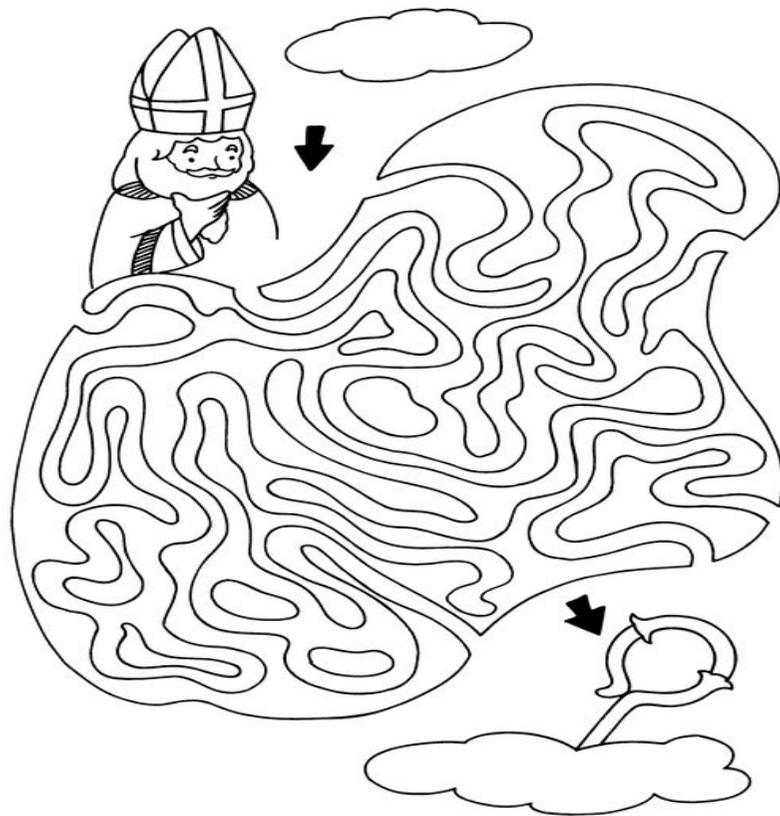


KINDERSEITE ZUM ADVENT

Am 6. Dezember besucht der Heilige Bischof Nikolaus die Kinder in den Familien.

Er will sich also auf den langen Weg zu euch machen, findet aber seinen Bischofsstab nicht. Wer von euch kann und will ihm dabei helfen, den Stab zu finden?

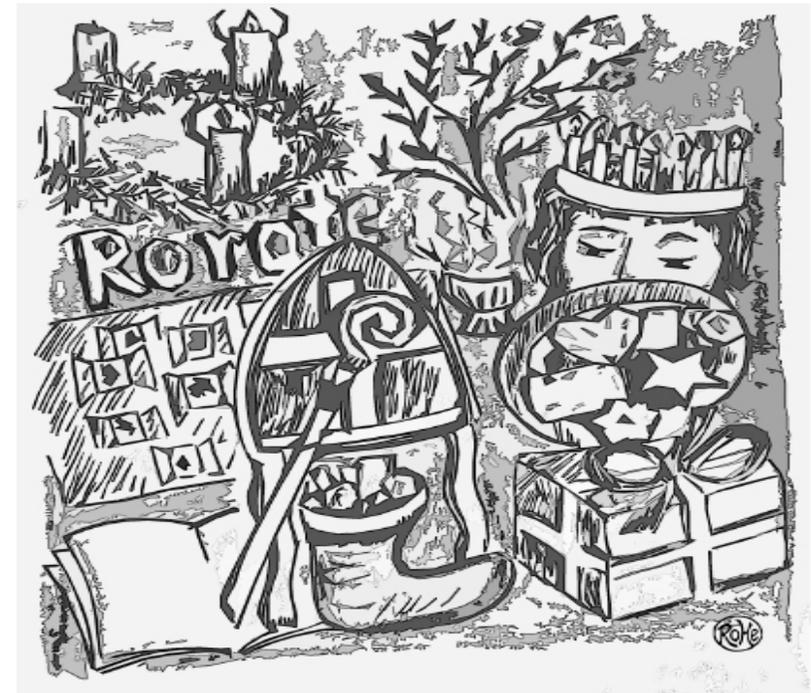
Viel Spaß, Euer Pfarrer ☺



Pfarrbrief
von Hohenfels

01.12. – 22.12.2019 – Nr. 49/50/51

Advent



**Das ist das letzte Ziel allen Brauchtums,
dass wir mit allen Sinnen einen tiefsten
Sinn unseres Lebens erahnen können.**

„Ja ist denn heut' schon Weihnachten?“

Liebe Pfarrangehörige!

Sicherlich haben Sie diesen Satz noch im Ohr und wissen sogar, wer ihn gesagt hat: Franz Beckenbauer, Deutschlands ewiger „Fußball-Kaiser“. Es ging ums Schenken. Nur um das. Und

zwar in einem Werbespot für einen Mobiltele-phon-Anbieter. Ausgestrahlt im Fernsehen wurde dieser Spot im Jahr 1998, allerdings das Jahr über, nicht zur Weihnachtszeit.

„Ja ist denn heut' schon Weihnachten?“ Vielleicht kommt jetzt die Frage auf: „Hat der Pfarrer noch alle Tassen im Schrank?“ – „Nein, es ist doch erst Anfang Dezember!“ Fragen wir uns das auch über die Inhaber und Manager der Supermarktketten und Großkonzerne, wenn sie bereits Mitte September die ersten Weihnachtsartikel in den Regalen anbieten? Kann man da noch von vorweihnachtlicher Freude reden, wenn es bereits anfangs Dezember viele satthaben von Lebkuchen, Plätzchen usw.? Oder wenn viele jetzt schon den Weihnachtsschmuck nicht mehr sehen können? Primär geht es hier wiederum nur um Geld und Kommerz! Natürlich kann damit nicht bis zum 24. Dezember gewartet werden, aber alles hat seine Zeit. Wir singen bei den Messen im September und Oktober auch nicht „Wir sagen euch an, den lieben Advent“ oder „Macht hoch die Tür“.

Wofür sind wir eigentlich empfänglich?

Wir sind durch ein Jahr gegangen, das genügend Stoff bot für Sorgen und Ängste, Wut und Empörung, Ratlosigkeit und schlechte Träume. Ob in der großen Politik, in unserer Gesellschaft, in unserem Alltagsleben – täglich und durch die Wochen und Monate hindurch waren wir eingetaucht in einen Strom schlechter Nachrichten, in einen Strom von Bad News und Fake News, in einem Strom von Gejammere und Gemeckere, in einem Strom von unheilvollen Ereignissen und Entwicklungen.

All das macht etwas mit uns. Und hinter der Fassade von Normalität, Wohlstand und Funktionstüchtigkeit tun sich längst tiefe Risse und schleichende Abgründe auf. Depressionen, Zeitdruck, Schnelllebigkeit, Überforderung, steigende Aggressivität und Flucht in Scheinwelten und Süchte nehmen zu.

Ist ihnen schon einmal bewusst und klar geworden, dass all diese Aspekte und der damit zunehmende Glaubensschwund, die mehr werdende Gottvergessenheit und somit die rückläufigen Zahlen der Gottesdienstbesucher immer mehr Psychiater-Patienten hervorrufen? Dies kann und soll nicht nur auf unsere Pfarrgemeinde, sondern auf die Allgemeinheit umgemünzt werden.

Wir alle sind wohl zunehmend bedürftig nach Trost, Zuspruch, Vergewisserung und Ermutigungen. Und wir alle brauchen wohl zunehmend eine Stabilisierung und etwas, das uns durch die Verunsicherungen und Turbulenzen trägt, die die Welt, unsere Gesellschaft und auch unser kleines Leben erschüttern.

„Resilienz“ heisst ja das neue Zauberwort – d.h. Widerstandskraft, innere Stabilität, um schwierige Lebensumstände und dauerhafte Belastungen ohne Beeinträchtigung zu bestehen und zu bewältigen.

Zum ersten Mal

veranstaltet die Kolpingsfamilie in diesem Jahr eine „WEIHNACHTSWANDERUNG“ in Hohenfels. Diese findet am Freitag, 27. Dezember statt. Eingeladen ist die gesamte Bevölkerung – von der Familie mit Kindern, den Jugendlichen und Erwachsenen bis hin zu den Senioren. Treffpunkt ist um 18:00 Uhr am Feuerwehrhaus Hohenfels. Von dort aus wird mit Fackeln ausgerüstet gemütlich gewandert. Im Laufe der Wanderung wird es eine größere Pause mit Lagerfeuer geben. Diese Wanderung ist für jeden geeignet.

Außer warmer Kleidung ist nichts mitzubringen!



Hinweis

Der **Weihnachtspfarrbrief 2019** umfasst den Zeitraum vom 22.12.2019 bis 12.01.2020. Möglichkeit zum „Bestellen“ von hl. Messen für diese Zeitspanne besteht bis Freitag, 13. Dezember. Danach ist Redaktionsschluss für den Weihnachtspfarrbrief, da er am Mittwoch, 18. Dezember in den Druck geht.

Anno dazumal – vor 50 Jahren...

...trat die endgültige Liturgiereform des II. Vatikanischen Konzils in Kraft. Seitdem wird die hl. Messe in der Form und in komplett deutscher Sprache gefeiert, wie wir sie bis heute kennen. Am 30. November 1969 (es war damals der 1. Adventssonntag) setzten dies Pfarrer Alois Reindl und Kaplan Peter Weidmann in unserer Pfarrei und Pfarrkirche um.

Weihnachtskonzert der Kolping-Jugendblaskapelle Leitung: Lucia Bäuml



Pfarrkirche St. Josef
Wolframstraße 3
93051 Regensburg
Sonntag, 22.12.2019
Beginn: 17:00 Uhr

Pfarrkirche St. Ulrich
Marktplatz 5
92366 Hohenfels
Donnerstag, 26.12.2019
Beginn: 18:00 Uhr

In den Ferialkirchen

finden selbstverständlich auch heuer Rorateämter im Kerzenschein statt.

- Am Mittwoch, 04. Dezember um 18:00 Uhr in Großbissendorf
- Am Mittwoch, 11. Dezember um 18:00 Uhr in Raitenbuch
- Am Mittwoch, 18. Dezember um 18:00 Uhr in Großbissendorf.

Unsere nächstjährigen Erstkommunionkinder

proben bereits fleißig für das Krippenspiel für die Christkindlfeier am Heiligen Abend. Am Montag, 9. Dezember findet eine adventliche Fackelwanderung mit Marienfeier in Großbissendorf statt!



Unsere Frauenbund-Frauen

sind am Samstag, 14. Dezember um 18:00 Uhr zur diesjährigen adventlichen Feier in den Pfarrsaal ganz herzlich eingeladen.

Die traditionelle Adventsandacht

in Markstetten feiern wir wieder am 3. Adventsonntag (15. Dezember) um 17:00 Uhr. Sie wird vom Kolpingchor und der Bläsergruppe der Kolping-Blaskapelle mitgestaltet. Danach lädt die Dorfgemeinschaft zum gemütlichen Beisammensein im Feuerwehrhaus ein. Es werden Knacker vom Grill, Plätzchen, Stollen sowie Glühwein und Tee angeboten. Die gesamte Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

Der Bußgottesdienst

zur Vorbereitung auf das hl. Weihnachtsfest findet am Diens- tag, 17. Dezember um 19:00 Uhr statt. Im Anschluss daran ist Beichtgelegenheit gegeben. Auch an drei weiteren Tagen besteht die Möglichkeit zur persönlichen Beichte:

- Samstag, 14. Dezember um 16:00 Uhr
- Samstag, 21. Dezember um 16:00 Uhr
- Sonntag, 22. Dezember um 8:45 Uhr



Der Pfarrer kommt zur Weihnachts-Krankencommunion

am Freitag, 20. Dezember ab 9:30 Uhr. Am 6. Dezember und im Januar ist dann keine Krankencommunion. Wer sie wünscht und sich noch nicht gemeldet hat, möge sich bitte im Pfarrbüro anmelden (Tel.: 276)

Ich trage Deinen Namen in der Heiligen Nacht nach Bethlehem

Auch in diesem Jahr wollen wir als Pfarrgemeinde wieder an dieser Weihnachtsaktion der Dormitio-Abtei in Jerusalem teilnehmen. Wer auch heuer wieder dabei sein will, möchte sich und seine Angehörigen und Freunde bis spätestens Mittwoch, 18. Dezember, in die in der Kirche aufliegenden Listen eintragen. Alle Namen werden in der hl. Nacht zur Geburtsgrötte nach Bethlehem getragen.

Doch woher soll uns Mut und Kraft zufließen? Aus welcher Quelle, auf welchem tragfähigen Grund? Der Grund ist das Kind in der Krippe – Christ, der Retter! Auch wenn dieser Grund viel zu wenig wahrgenommen oder bei Seite geschoben wird. Auf ihn warten wir in diesen Wochen des Advents.

Kommen wir trotz aller vorweihnachtlicher Hektik und den kommerziellen Rummel vermehrt zur innerlichen Ruhe. Lassen wir den Sinn des Advents nicht im dunklen Kämmerlein stehen. Oder sitzen vielleicht so manche trotz jeden Wohlstands und Überflusses lieber abgehetzt, gestresst und mit Aggressivität beladen am Heiligen Abend vor dem Christbaum und fragen sich: „**Ja ist denn heut' schon Weihnachten?**“

Bedenken wir: ohne Gott, ohne Maria und Josef, ohne dem Kind in der Krippe und somit ohne die von Christus gegründete Kirche gäbe es kein Weihnachten! Aber der Grund und Kern des Advents und der Weihnacht werden immer mehr in den Hintergrund gerückt. Nutzen wir neben dem weltlichen Advent wie Christkindlmärkte und vorweihnachtlicher Feiern usw. dankbar auch den christlichen Advent! Angebote gibt es viele, die ohne Hürde bewältigt werden können: ob Hausgottesdienst oder ein regelmäßigerer Gottesdienstbesuch an den vier Adventssonntagen, ob Rorateämter im Kerzenschein und ohne jeglicher Festbeleuchtung oder den adventlichen Familiengottesdienst, ob Nikolausbesuch in den jungen Familien oder die Andachten und Adventskranzsegnungen, ob Bußgottesdienst oder das Singen unserer vertrauten Adventslieder. Im Rahmen des Hohenfelder Weihnachtsmarktes kann am 2. Adventswochenende auch die Krippenausstellung im ehemaligen „Brauhaus“ besucht werden.

Bereiten wir uns auf das Kommen des Herrn vor. Trainieren wir uns somit fit für das bevorstehende Christfest. Die Geburt Jesu im Stall von Bethlehem war die „erste Weltmeisterschaft“ – eben „Gottes Weltmeisterschaft“, deren „TOR“ und „SIEG“ sich im Tod und in der Auferstehung Jesu vollendet hat, damit auch wir Leben in Fülle haben!

Dann können wir am 24. Dezember sicherlich, getrost und beruhigt sagen:

„Ja, heut' ist Weihnachten!“



Ihnen allen eine ruhige und besinnliche Adventszeit sowie eine echte Vorfreude auf die hl. Weihnacht

Pfarrer Paul Grunian VC

Wir feiern den Advent - die stillste Zeit des Jahres

So., 01.12. 1. ADVENTSSONNTAG

9:30 Hl. Rorateamt und Adventskranz-segnung mit den Erstkommunion-kindern: Elfriede Münchsmeier f. + Eltern Anton und Elfriede Söllner (Fam. Zichaus f. +Mutter Anna z.T. / Fam. Gerhard Bayerl f. +Mutter z. 1. Todestag / Hildegart Eichenseer f. +Eltern und +Brüder / Fam. Alois Koller f. +Helmut Wagner / Fam. Alois Koller f. +Karl Spangler / Tanja Liebl f. +Vater Walter Renner z.T.)
17:30 in Hitzendorf: **Adventsandacht mit Segnung der Adventskränze**



Mo., 02.12. Montag der 1. Adventswoche – Hl. Luzius, Bischof von Chur
19:00 **Hausgottesdienst zur Adventszeit**: „Schau hin und staune“

Di., 03.12. Hl. Franz Xaver, Glaubensbote in Indien und Ostasien
16:30 **Adventlicher Kinder- und Schülergottesdienst** Katharina Graf f. +Eltern z.T. der Mutter

Mi., 04.12. Hl. Barbara, Märtyrin in Nikomedien – Hl. Johannes von Damaskus, Priester – Seliger Adolph Kolping, Priester
18:00 in Großbissendorf: **hl. Rorateamt im Kerzenlicht**: Barbara Wittl z.E. des hl. Christophorus – (von den Enkeln Andreas, Markus und Lukas f. +Opa Xaver Hauer / Anna Eberlein f. +Verwandte und +Bekannte)

Do., 05.12. Donnerstag der 1. Adventswoche – Hl. Anno, Bischof von Köln
18:00 **Hl. Rorateamt im Kerzenlicht**: Christine Grauvogl f. +Freundin Gertraud Zollbrecht – (Erika Lang f. +Maria Pfeiffer, Hemau und f. +Gerhard Meier, Mittersthal / Werner Zewe f. +Mutter Barbara Grimm u. +Geschwister / Marianne Steuer f. +Ehemann Klaus / Klemens Friedl f. +Ehefrau / Sofie Sczapanik f. +Sohn Detlef z.T. / Fam. Ivonne Bogner f. +Vater z.T.) – **anschließend Aussetzung des Allerheiligsten – Litanei zum Advent – sakramentaler Segen**

*Der moderne Mensch kann mit Advent und Weihnachten
nichts mehr anfangen.*

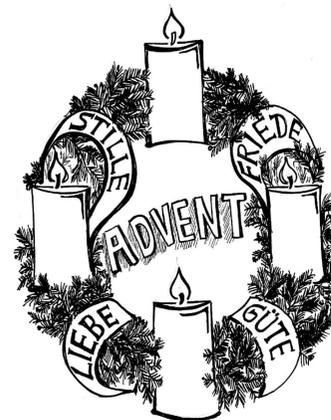
Er hat aber noch keinen vergleichbaren Ersatz gefunden!

Gudrun Kropp (*1955), Lyrikerin, Aphoristikerin, Kinder- und Sachbuchautorin

Rund um unseren Kirchturm

Zu Beginn des Advents

werden bei der Vorabendmesse sowie beim Rorateamt in der Pfarrkirche die Adventskränze und -gestecke gesegnet. Am Vorabend zum 1. Advent feiern wir wieder eine Adventsandacht in der Kapelle in Stetten – sie beginnt um 18:30 Uhr. Am 1. Adventssonntag findet heuer wieder eine Adventsandacht in Hitzendorf statt. Diese beginnt um 17:30 Uhr. Der Pfarrer bittet darum, die Adventskränze auch mitzubringen. Danach findet jeweils ein gemütliches Beisammensein statt.



Zum adventlichen Hausgottesdienst „Schau hin und staune“

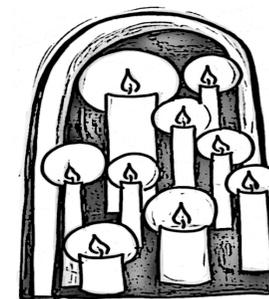
am Montag, 02. Dezember um 19:00 Uhr wird auch heuer wieder eingeladen. Er kann im Kreise der Familie oder auch mit Nachbarn, Bekannte und Freunde abgehalten werden. Kurz vor 19:00 Uhr läuten dazu unsere Kirchenglocken der Pfarrkirche und auch der Filialkirchen. Texte liegen am Tisch neben der Glaspandeltür in der Pfarrkirche auf. Zudem befindet sich darin auch gleich der Hausgottesdienst für den Hl. Abend.

Der große Kinderfreund St. Nikolaus

ist am Freitag, 06. Dezember ab 17:00 Uhr in unserem gesamten Pfarrgebiet als Kunder des Advents und Vorbote des Christkinds unterwegs.

Zu den Rorateämtern im Kerzenlicht

ergeht auch heuer wieder ganz herzliche Einladung. Kerzen mit Wachstropfschutz werden hierzu vor Gottesdienstbeginn im Glockenhaus der Pfarrkirche ausgegeben. Die beiden Seitentüren bleiben daher geschlossen. Besondere Einladung ergeht auch zum Rorateamt in der Morgendämmerung am Samstag, 07. Dezember um 7:15 Uhr. Im Anschluss daran sind ALLE Gottesdienstbesucher zum **gemeinsamen Frühstück** in den adventlich geschmückten Pfarrsaal eingeladen.



Die Familien mit Kindern

lade ich ganz herzlich zum **Kinder- und Familiengottesdienst** am Samstag, 07. Dezember um 17:00 Uhr (2. Advent) ein. Er wird durch die Kindergartenkinder und durchs Kindergarten team mitgestaltet.

So., 22.12. 4. ADVENTSSONNTAG

O Rex Gentium – O König der Völker

8:45 – 9:15 *Beichtgelegenheit zum Weihnachtsfest*

9:30 *Pfarrmesse für alle lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen*
(v. den Töchtern f. +Eltern Anton und +Elfriede Söllner / Walburga Dechant f. +Ehemann und +Verwandtschaft / Familie Michael Söllner f. +Martina und +Helena und f. +Eltern / Gerda Koller f. +Ehemann Max und f. +Schwiegermutter z.T. / Fanny Heider f. + Sohn Reinhard z.T. / Fanny Heider f. +Bruder Michael z.G. / Familie Zichaus f. +Ehefrau und +Mutter und f. +Angehörige)



WIR GRATULIEREN

zum 70. Geburtstag **Herrn Günther Pirzer** (Sonnenstraße) sowie zum 80. Geburtstag unserem ehemaligem Pfarrgemeinderatsvorsitzenden **Herrn Jakob Neumeier** (Turmgasse). Unseren beiden Jubilaren wünschen wir alles erdenklich Gute, viel Gesundheit und Gottes Segen.

VERSTORBEN WIR NEHMEN ANTEIL

Nach kurzer, schwerer Krankheit ging der Lebensweg von **Herrn Sigi Söllner** (Regensburg, früher Hohenfels) mit erst 60 Jahren zu Ende. Und im Alter von 81 Jahren verstarb **Herr Anton Söllner** (im Volksmund „der Olo“), nachdem er am Sonntag zuvor noch den Hauptgottesdienst in unserer Pfarrkirche besuchte. Unser Herr Jesus Christus nehme sie nun nach ihrem irdischen Advent auf in sein himmlisches Reich.

Gebetsmeinung von Papst Franziskus für den Monat Dezember 2019:

Für eine gesicherte Zukunft der Jüngsten: dass jedes Land eine gesicherte Zukunft der Jüngsten – besonders derer, die Leid tragen – zur Priorität erklärt und dementsprechend die notwendigen Schritte unternimmt.

Fr., 06.12. Hl. Nikolaus, Bischof von Myra – **Herz-Jesu-Freitag**

8:30 **Senioren- und Hausfrauenmesse:** Renate Brüderlein f. +Ehemann Xaver z.N. – (Barbara Laßleben f. +Verwandtschaft / Sofie Sczapanik f. +Cousine Maria Alshut / Rosa Seitz f. +Vater z.T.)
16:30 **Freudenreicher Rosenkranz für die Kranken in unserer Pfarrei**
17:00 **Nikolaus-Einkehr in Hohenfels und in den Außengemeinden**

Sa., 07.12. Hl. Ambrosius, Bischof von Mailand
7:15 **Hl. Rorateamt im Kerzenlicht** Elsa Braun f. +Mutter Therese Lehner (Elsa Braun f. +Barbara und Josef Moser / Ludwig Braun f. +Eltern und +Geschwister / Elsa Laßleben f. +Ehemann und Vater / Barbara Freihart f. +Angehörige und +Verwandte)

Danach sind alle Gottesdienstbesucher zum gemeinsamen Frühstück ins Pfarrheim herzlich eingeladen!!

Vorabend vom 2. Adventssonntag

17:00 **Vorabendmesse/Pfarrmesse – Kinder- und Familiengottesdienst mit den Kindergartenkindern und Team** – (Ludwig Holzner f. +Bruder Adolf u. +Enkel Andreas / Fam. Xaver Pirzer f. bds. +Eltern u. +Verwandtschaft / Waltraud Münchsmeyer f. +Vater Xaver / Gottfried Kreupl f. +Mutter z.T. / Marianne Weigert f. +Ehemann Willi / Theres Dechant f. +Ehemann und Vater z.G. / Max Weigert f. +Ehefrau Brigitte z.T. / Christine Grauvogl f. +Ehemann Heinz und f. +Eltern und +Schwiegereltern / Fam. Gudrun Bogner f. +Ehemann und Vater z.G. / Karl Eichenseer f. bds. +Eltern z.G. der Mutter)

So., 08.12. 2. ADVENTSSONNTAG

9:30 **Hl. Rorateamt** Max Söllner f. +Brigitte Weigert z.T. und f. +Angehörige / Anton Graf f. +Mutter Liselotte z.T. / Maria Schön f. +Geschwister z.T. der Schwester Johanna / Maria Schön f. +Schwiegereltern und f. +Angehörige z.T. / v. den Klassenkameraden Jahrgang 1957/58 f. +Gertraud Zollbrecht / Michael Koller f. +Eltern u. +Bruder / Anna Stiegler f. +Ehemann und Vater / Familie Zichaus f. +Schwiegereltern)



Mo., 09.12. HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE EMPFANGENEN JUNGFAU UND GOTTESMUTTER MARIA

17:30 **in Großbissendorf: adventliche Fackelwanderung mit den Kindern der 3. Klasse und ihren Eltern, anschl. kurze Marienfeier mit der Figur der schwangeren Gottesmutter („Maria in der Hoffnung“)**

Di., 10.12. Dienstag der 2. Adventswoche – *keine hl. Messe*
Mi., 11.12. Mittwoch der 2. Adventswoche – Hl. Damasus I., Papst

18:00 in Raitenbuch: hl. Rorateamt im Kerzenlicht Günter Hammer f. + Eltern – (Ingrid Hammer f. +Vater Johann Seitz und f. +Bruder Hubert)

Do., 12.12. Mittwoch der 2. Adventswoche – Gedenktag Unserer Lieben Frau in Guadalupe

18:00 Hl. Rorateamt im Kerzenlicht Hans Hammer f. +Vater Fritz z.T. / (Helene Peck f. +Verwandschaft und zum 1. Todestag von Cousin Toni / Geschwister Huger f. +Verwandschaft / Karl Söllner f. + Schwestern Betty und Antonie und f. +Schwager Ernst / Marianne Steuer f. +Tante u. Onkel Eichenseer / OGV Hohenfels f. +Mitglieder Franziska Eichenseer f. +Schulkameraden Anton Söllner)

Fr., 13.12. Freitag der 2. Adventswoche – Hl. Odilia, Äbtissin, Gründerin von Odilienberg und Niedermünster im Elsass – Hl. Luzia, Märtyrin

8:30 Senioren- und Hausfrauenmesse: Elsa Laßleben f. +Schwager Josef und +Schwägerin Erna und f. +Schwager Albert und Alois – (Rosa Seitz f. +Mutter z.T. und f. +Schwägerin Resi)

16:30 Rosenkranz in der Gebetsmeinung des Papstes

Sa., 14.12. Hl. Johannes vom Kreuz, Kirchenlehrer
16:00 – 16:45 Beichtgelegenheit zum Weihnachtsfest

16:30 Freudenreicher Rosenkranz der MMC

17:00 Vorabendmesse: Pfarrmesse für alle lebenden und verstorbenen Pfarrangehörigen – (Brigitte Stadlmeier f. + Vater Josef Münchsmeier z.T. / Cilly Storch f. +Verwandschaft / Margareta Hammer f. +Ehemann und +Schwiegereltern / Georg Münchsmeier f. +Vater Johann z.G. / Fam. Christine Kreupl f. +Mutter Maria Scheuerer z.G. und f. +Vater Josef Scheuerer z.T. / Fam. Geitner f. +Angehörige und +Verwandte / Berta Bayer f. +Ehemann u. +Verwandschaft / Sofie Stadlmeier und Kinder f. +Ehemann und Vater Georg Stadlmeier z.G. / MMC Hohenfels f. +Mitglied Anton Söllner / MMC Hohenfels f. alle +Sodalen)



So., 15.12. 3. ADVENTSSONNTAG / „GAUDETE“ – „FREUT EUCH“

9:30 Hl. Rorateamt Beate Link f. +Eltern Anton und Elfriede Söllner – (Josef Nießl f. +Eltern und +Schwestern / Brunhilde Nießl f. +Eltern und +Geschwister / Monika Heider f. +Ehemann Reinhard z.T. / Otto Koller f. +Schulkameraden Anton Söllner / Anton Söllner f. +Sohn Arthur z.T. und f. +Ehefrau Gerda)

17:00 in Markstetten: Adventsandacht – Gestaltung: Bläser der Kolping-Jugendblaskapelle Hohenfels und Kolpingchor

Mo., 16.12. Montag der 3. Adventswoche – keine hl. Messe

Di., 17.12. Dienstag der 3. Adventswoche
O Sapientia – O Weisheit

19:00
Adventlicher Bußgottesdienst mit Bildtexten – *anschl. Beichtgelegenheit zum Weihnachtsfest*

Mi., 18.12. Mittwoch der 3. Adventswoche
O Adonai – O Herr

18:00 in Großbissendorf: hl. Rorateamt im Kerzenlicht von den Kindern f. +Eltern Gertraud z.T. und f. +Vater Josef Zollbrecht z.G. – (Karl Spangler f. +Eltern und +Bruder / Fam. Binner f. +Mutter z.T. / Klara, Christina und Christoph Hahn f. +Klara Metz z.T. / Kreszenz Fruth f. + Eltern z.T. der Mutter / Erna Sippl f. +Ehemann Georg)

Do., 19.12. Donnerstag der 3. Adventswoche
O Radix Jesse – O Wurzel Jesse

18:00 Hl. Rorateamt im Kerzenlicht Harald Laßleben f. +Vater Josef z.T. (Renate Uri f. +Mutter z.T. / Monika Söllner f. +Ehemann und Vater Bruno / Anna Söllner f. +Schwiegersohn Heinz und +Cousin Herbert / Anna Neuhierl f. +Vater Eberwein z.T. / Anna Neuhierl f. +Schwiegereltern z.T. / Norbert Niebler f. +Schwester Ulrike und f. +Großeltern / Franziska Niebler f. +Tochter Ulrike)

Fr., 20.12. Freitag der 3. Adventswoche
O Clavis Davids – O Schlüssel Davids

8:15 Adventlicher Wortgottesdienst für alle Schülerinnen und Schüler der Grundschule mit Opfergang - Abgabe der Advent-Opferkästchen

9:30 Krankenkommunion zum Weihnachtsfest ADVENT feiern, dass

16:30 Rosenkranz um den Frieden in der Welt

Sa., 21.12. Samstag der 3. Adventswoche
O Oriens – O Aufgang

Vorabend vom 4. Adventssonntag WEIHNACHTEN wird

16:00 – 16:45 Beichtgelegenheit zum Weihnachtsfest

17:00 Vorabendgottesdienst: letztes hl. Rorateamt im Kerzenlicht mit adventlichen Chorsätzen des Frauenbund-Singkreises: Fam. Brigitte Bogner f. +Eltern z.G. des Vaters – (v. den Töchtern f. +Mutter Therese Klippel / Fanny Eichenseer f. +Herta Koller z.T. / Sonja u. Gerhard Storch f. +Eltern / Sonja u. Gerhard Storch f. bds. +Großeltern und +Verwandschaft / Liane Switalla f. +Eltern z.T. des Vaters / Fam. Pirzer f. +Sohn Jürgen / Fam. Mathilde Söllner f. +Sohn und Bruder Sigi)

ADVENT feiern, dass

**Für Gott,
die
Mitmenschen
und
sich selber
Zeit haben**



WEIHNACHTEN wird

**Mit
den
Hirten
aufbrechen**

